

# Fußball-Randspalte

## Ein Witz

Zürich. Joseph S. Blatter bleibt trotz der massiven Krise beim Fußball-Weltverband FIFA-Präsident. Der 75jährige Schweizer wurde auf dem 61. FIFA-Kongreß in Zürich mit 186 von 203 Delegiertenstimmen für vier weitere Jahre wiedergewählt. »Eine Farce, ein Witz, eine Peinlichkeit. Wenn es nicht so ernst wäre, würden wir alle lachen«, kommentierte der Daily Mirror. (sid/jW)

## Schlafmittelfußball

Rom. Und wieder wird Italiens Fußball von einem Wettskandal erschüttert. Gegen 13 aktive und ehemalige Profis wird ermittelt. Sechs Spieler wurden verhaftet, zu ihnen zählt der Lazio-Star Giuseppe Signori, der in seiner Wohnung in Bologna unter Hausarrest steht. Auslöser ist Cremonese-Torhüter Paoloni, der beschuldigt wird, am 14. November 2010 vor dem Drittliga-Spiel gegen Paganese Schlafmittel in die Getränke seiner Teamkollegen geschüttet zu haben, um ihre Leistungsfähigkeit zu schwächen. Es wird vermutet, daß mit den Wetten die neapolitanische Mafia ihr Geld gewaschen haben könnte. (sid/jW)

## Amtlicher Neuer

München. Manuel Neuer spielt nächste Saison bei Bayern München. Schalke 04 hat den Wechsel am Mittwochabend offiziell bestätigt. Neuers Nachfolger bei den Königsblauen wird Ralf Fährmann, bislang Eintracht Frankfurt und früher schon Schalker. (sid/jW)

## Neonazi-Alarm

Lübeck. In der Kreisklasse C kommt es am Sonntag in Lübeck zu einer politisch brisanten Begegnung: Der Rote Stern Lübeck muß zum Auswärtsspiel gegen die dritte Mannschaft des Stadtrivalen VfB Lübeck. Zu solchen Begegnungen kommen immer wieder organisierte Neonazis aus Schleswig-Holstein, um die Mannschaft und die Fans des Roten Stern zu provozieren und wenn möglich auch anzugreifen. Die Verantwortlichen des Roten Stern, der als Aufsteiger schon feststeht, rechnen mit dem Schlimmsten und hoffen auf Unterstützung über Lübeck hinaus. (rf)

Sonntag, 15 Uhr, Stadion Lohmühle, Lübeck

<https://www.jungewelt.de/artikel/164822.fußball-randspalte.html>